



Von den Bergen rauscht ein Wasser

G-Dur



Von den Bergen rauscht ein Wasser,
ja, ja, ja, rauscht als wär es kühler Wein,
kühler Wein.

Kühler Wein der soll es sein,
Schatz, ach Schatz,
ach könnt ich bei dir sein, bei dir sein.
Kühler Wein der soll es sein, Schatz, ach Schatz,
ach könnt ich bei dir sein, bei dir sein

In dem Wasser schwimmt ein Fischlein,
ja, ja, ja, das ist glücklicher als ich, (als ich).
Glücklich ist, wer das vergisst,
was nun einmal nicht zu ändern ist, (ändern ist.)
Glücklich ist, wer das vergisst,
was nun einmal nicht zu ändern ist, (ändern ist.)

Auf dem Baume sitzt ein Vogel,
ja, ja, ja, singt wie eine Nachtigall, (Nachtigall.)
Nachtigall du süßer Schall,
schöne junge Mädchen gibt es hier und überall, (nur nicht hier.) Nachtigall du süßer
Schall, schöne junge Mädchen gibt es hier und überall, (nur nicht hier.)

Willst du mich noch einmal sehen,
ja, ja, ja, musst du auf den Bahnhof gehn, (Bahnhof gehn.)
In dem großen Wartesaal, Schatz da haste mich,
da kannst mich zum allerletzten mal, (letzten mal.)
In dem großen Wartesaal, Schatz da haste mich,
da kannst mich zum allerletzten mal, (letzten mal.)

In der Heimat angekommen,
ja, ja, ja fängt ein neues Leben an, (Leben an.)
Eine Frau wird sich genommen,
kleine Kinder bringt der Weihnachtsmann,
(wenn er noch kann, der alte Mann, mit seine fünfunnachzisch Jahr !)
Eine Frau wird sich genommen,
kleine Kinder bringt der Weihnachtsmann,
Lied – aus.

